

# So leuchtet Hannover im Advent – aber erst 2012

Hannover bekommt 2012 das weltweit größte zusammenhängende Lichtkonzept: Aus etwa 550 000 LED-Lämp-

chen in Bäumen, Sternschnuppen und „Organischen Bällen“ besteht die neue Advents- und Weihnachtsbeleuchtung

der City-Gemeinschaft. Außerdem hat sie eine Energieersparnis von 90 Prozent zur aktuellen Beleuchtung. „Ster-

nenpaten“ sollen die jährlichen Kosten von 100 000 Euro ermöglichen – in der Pflicht sind die City-Händler.

## Es wird schöner und sparsamer

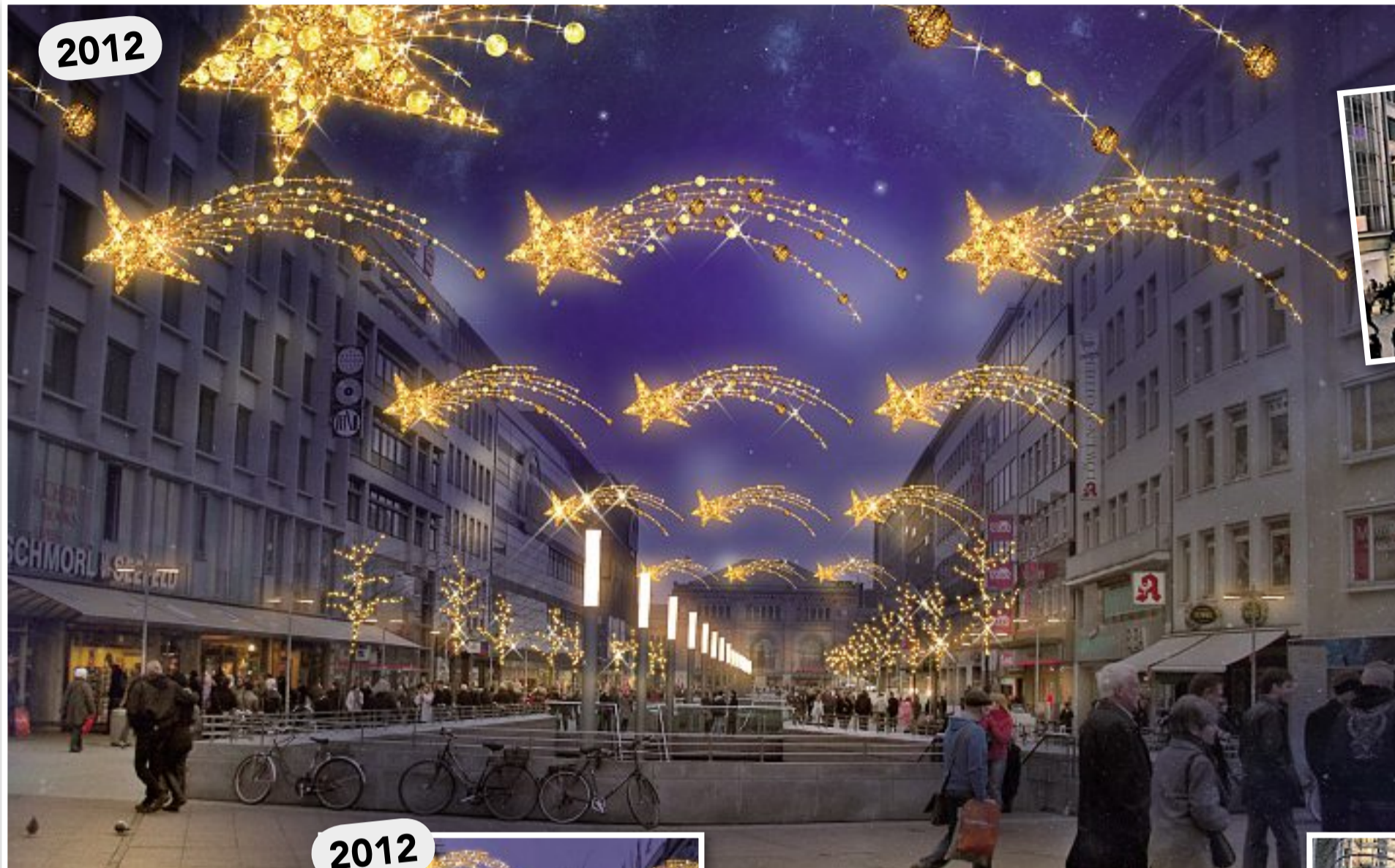
VON ANDREAS VOIGT

HANNOVER. 25 000 Glühlampen in den Bäumen und quer über die Fußgängerzone, dazu weitere 900 Glühlampen für den Magis-Stern – 26 Jahre haben die City-Gemeinschaft, ihre Mitglieder und die Stadt das adventliche Hannover in Szene gesetzt.

Damit ist 2012 Schluss: Im nächsten Jahr bekommt die Landeshauptstadt nicht nur das modernste, sondern auch das weltweit größte zusammenhängende Lichtkonzept: Die Weihnachtsbeleuchtung besteht dann aus etwa 550 000 LED-Leuchten, in den etwa 110 Bäumen und über den Fußgängerzonen gibts 75 Motive wie Sternschnuppen, Lichterketten in Kelchform, überdimensionale Christbaumkugeln und beleuchtete „Organic Balls“ aus nachwachsenden Rohstoffen. Martin Prenzler, Geschäftsführer der City-Gemeinschaft, bei der gestrigen Präsentation im GOP begeistert: „Durch dieses Konzept wird sich bestätigen, dass ein attraktives, modernes und innovatives Einkaufserlebnis ein entscheidender Impulsgeber für die Landeshauptstadt Hannover sein wird.“

Und: Die neue Beleuchtung hat zwar wesentlich mehr Leuchten, kostet mit 100 000 Euro im Jahr aber genauso viel wie die alte. Grund ist die Energieeffizienz durch LED-Technik. Verbrauchte die bisherige 187 500 Kilowatt pro Stunde, so benötigt die neue noch 19 718 Kilowatt. Zum Vergleich: Mit dem alten Stromverbrauch hätte man bei 2500 Kilowatt Verbrauch im Jahr einen Drei-Personen-Haushalt 75 Jahre mit Strom versorgen können. Mit dem neuen noch acht Jahre – die Energieersparnis liegt bei 90 Prozent.

Das Konzept kommt von der österreichischen Firma MK Illumination, Europas Marktführer bei der Lichtgestaltung von Innenstädten und Ein-



2012

2011



In Fußgängerzonen wie der Bahnhofstraße (Foto) hängen ab nächstem Jahr dreidimensionale Sternschnuppen. Das leichte Drahtgestell aus Aluminium ist bereits Teil der Form. In der Sternschnuppe hängen ebenfalls „Organic Balls“, die regen- und witterungsbeständig sind. Der historische Magis-Stern von 1954 bleibt Teil der neuen Weihnachtsbeleuchtung. Allerdings wird er einer Frischzellenkur unterzogen und bekommt ebenfalls moderne LED-Lämpchen. Der Magis-Stern, seit vielen Jahren Symbol für die hannoversche Weihnachtsbeleuchtung, ist Vorbild für die Sternschnuppen über der Fußgängerzone.

2012



kaufszentren. Das Unternehmen aus Innsbruck hatte sich gegen 18 Mitbewerber durchgesetzt und gestaltete zum Beispiel schon die City-Beleuchtung von Metropolen wie Manchester, Istanbul, Stockholm oder München und Berlin (Potsdamer Platz).

Der bisherige Magis-Stern bleibt erhalten, wird aber einer Modernisierung unterzogen.

2011



In kleineren und mittleren Bäumen wie auf der Georgstraße (Foto) kommt das Modell „Hannover-Baum“. Der Lichterschmuck besteht dann unter anderem aus „Organic Balls“ und großen Christbaumkugeln. Die Lichter-

kette ist kelchförmig angeordnet. Das „warmweiße“ Licht der LED-Lämpchen soll ähnlich hell brennen wie das von herkömmlichen Glühbirnen. Zurzeit hängen 15-Watt-Birnen in den Bäumen, etwa entlang der Georgstraße.

## Organische Bälle und Sternschnuppen in 3D

HANNOVER. Umweltfreundlich und energiesparend – die Stadt bekommt eins der modernsten Beleuchtungskonzepte der Welt. Peter Klingenschmid, Projektmanager bei MK Illumination aus Innsbruck: „Unsere Designer haben aktuellste Trends aufgegriffen und ein stilvolles, zeitgemäßes Konzept entwickelt.“ Verant-

wortlich für das Design ist die Hannoveranerin Wencke Tschentscher von der Firma Luminar. Sie verwendete die LED-Farbe „Warmweiß“, die trotz eines erheblich geringeren Stromverbrauchs ein Licht erzeugt, das dem einer herkömmlichen Glühbirne sehr nahe kommt.

Die Elemente sind Unikate und gliedern sich in drei Säulen: In großen Bäumen gibt es LED-Lichterketten, die „mitwachsen“ – bis zu 15 Zentimeter. Die Ketten bleiben ganzjährig etwa zehn Jahre im Baum.

Der „Hannover-Baum“ ist eine Ausstattung für kleine und mittlere Bäume. In der kelchähnlichen Anordnung der Kette hängen unter anderem überdimensionale Christbaumkugeln und „Organic Balls“ aus Biowerkstoff. Die Fußgängerzonen werden mit Sternschnuppen überspannt, für die der historische Magis-Stern Pate stand. Die Sternschnuppen sind dreidimensional.

Die alte Beleuchtung wird ausgetauscht, weil die Neuanschaffung der verwendeten 15-Watt-Glühbirnen immer teurer wurde. Ab 2016 sind diese Glühlampen außerdem nicht mehr im Handel. voi

### DAS KONZEPT IN ZAHLEN

- Insgesamt 550 000 LED-Lichtpunkte in etwa 110 Bäumen mit 75 Motiven.
- 62 400 Meter Lichterketten in 130 Bäumen (unter anderem Ernst-August-Platz, Schillerstraße, vor Schuhhaus Gisy, Georgstraße, Steintor Platz und am Kröpcke).
- Exakt 19 718 kWh Stromverbrauch während der etwa achtwöchigen Saison. Dies entspricht dem Verbrauch einer dreiköpfigen Familie für knapp acht Jahre.
- Sternschnuppen in 3D mit 3500 LEDs und „Organic Balls“ als Überspannung über Georgstraße, Karmarschstraße, Große und Kleine Packhofstraße, Heiligerstraße, Osterstraße.
- Großer Weihnachtsbaum am Steintor und Magis-Stern 2.0 an der Fassade des Magis Hauses.



IN DER KETTE: Designerin Wencke Tschentscher und Martin Prenzler.

## Gesucht: Sternenpaten

City-Gemeinschaft will Händler in die Pflicht nehmen

VON ANDREAS VOIGT

Hannover hat nach Herstellerangaben ab 2012 das weltweit größte zusammenhängende Lichtkonzept – finanziert werden soll es von den Geschäftsleuten in der Innenstadt. Die City-Gemeinschaft will mit der Firma MK Illumination einen Zehnjahresleasingvertrag über jährlich etwa 100 000 Euro abschließen. „Ab sofort sammeln wir Geld für dieses ambitionierte Projekt ein. Neben unseren Mitgliedern kann uns auch jeder andere Hannoveraner unterstützen“, sagt Martin Prenzler, Geschäftsführer der City-Gemeinschaft.

Mit jährlich 50 000 Euro unterstützt die Stadt Hannover seit 26 Jahren die City-Weihnachtsbeleuchtung, dies will sie auch künftig tun. Voraussetzung: „Wir beteiligen uns nur mit 50 000 Euro an den Kosten, wenn die andere Hälfte des Geldes von privater Seite kommt“, sagte Kay de Cassan, Fachbereichsleiterin Wirtschaft bei der Stadt Hannover. „Gemeinsam wollen wir die Innenstadt in der Adventszeit zum Strahlen bringen“, so de Cassan.



Die Idee der City-Gemeinschaft zur Finanzierung: „Sternenpaten sollen Hannover funkeln lassen“, so Martin Prenzler. Der Gedanke: Die festliche Beleuchtung komme allen in der City zugute, Anwaltskanzleien, Arztpraxen, Gastronomen, Einzelhändlern, Kaufhäusern. Deswegen sollen sie auch alle zur Kasse gebeten werden: „Alle haben das gleiche Interesse – eine attraktive Innenstadt“, so Prenzler. Das Problem

bisher: Von den etwa 1200 Händlern in der Stadt haben die rund 100 000 Euro für die Beleuchtung seit Jahren nur 31 Händler finanziert.

Die City-Gemeinschaft führt deshalb ab 2012 eine jedes Jahr farblich anders gestaltete Vignette für Förderer ein, die am Eingang angebracht werden kann. Prenzler: „Jeder Kunde kann sich dann überlegen, ob er bei einem Händler einkauft, der die Weihnachtsbeleuchtung nicht mitträgt.“ Die Sternenplakette gibt es für Private ab 50 Euro im Jahr, für Gewerbetreibende ab 350 Euro im Jahr bei der City-Gemeinschaft.

Sollten durch die Sternenpaten mehr Geld als die jährlich benötigten 100 000 Euro zusammenkommen, will die City-Gemeinschaft die Weihnachtsbeleuchtung ausweiten: Georg-, Markt-, Schiller- und Ständehausstraße sollen eines Tages dazugeschaltet werden.

Spontan haben sich gestern Kurt Lühmann (Hotel am Rathaus), Philipp Aulich (Brauhaus Ernst August), die Sparda-Bank (zusätzlich zum Magis-Stern) und die HMTG bereit erklärt, als Sternenpaten zur Verfügung zu stehen.

**GOLDPLAY**  
Das Erste®  
OPEN AIR 2012

PRESENTED BY MAREK LIEBERBERG

**22.9.2012 HANNOVER**  
SAMSTAG 19:00 UHR  
**AWD ARENA** | NDR 2 | JOY

ÖRTLICHE DURCHFÜHRUNG: HANNOVER CONCERTS GMBH & CO. KG-BETRIEBSGESellschaft  
Tickets/Info: www.hannover-concerts.de, 0511.444066 und an den bekannten Vorverkaufsstellen.

DAS NR. 1 ALBUM "MYLO XYLOTO" IM HANDEL!  
COLDPLAY.COM

TICKETS: UNTERKUNFTSTELLEN • NETZTEL: 0 50 05-55 00 00 • WWW.VORBESTELLEN.DE

1ST CLASS FOR MOBILE TICKETING PARTNER - WWW.IZ2012.DE

HANNOVER CONCERTS MLK.COM